

P R O T O K O L L

über die **18. öffentliche** Sitzung des Rates der Stadt Bockenheim
am **Montag, 18. Februar 2019**, um **19:00 Uhr**, **Großer Sitzungssaal des Rathauses Bockenheim**

Anwesend: Bürgermeister Block sowie 18 weitere Ratsfrauen und Ratsherren

Entschuldigt fehlten: Herr Olaf Grönke
Herr Carsten Lange
Herr Josef Markus
Herr Jörg Philipps
Frau Dagmar Thurow
Frau Anke von Gadenstedt

von der Verwaltung: Frau Kerstin Warnecke, Frau Ulrike Rupprecht, Herr Holger Schrader,
Herr Klaus Heckel, Frau Sabine Dumschat
Frau Edith Moschner, Gleichstellungsbeauftragte

Zuhörer: 1, Pressevertreter: 2

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls über die 17. Sitzung vom 10.12.2018
4. Bericht des Bürgermeisters zugleich für den Verwaltungsausschuss
5. 142/2018 Neufassung der Vergaberichtlinie der Stadt Bockenheim
6. 233/2019 Satzung der Stadt Bockenheim über Aufwandsentschädigungen, Verdienstausfall und Fahrtkosten für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr (Entschädigungssatzung FFW) in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 18.02.2019
7. 241/2019 Grundschule Bockenheim - Austausch Fallschutz
8. Mitteilungen
9. Anfragen
10. Anregungen

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ratsvorsitzender Barte eröffnete um 19:00 Uhr die 18. öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Bockenem und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Ladung fest.

Anschließend gedachte der Rat in einer Schweigeminute dem verstorbenen Rats- und Ortsratsmitglied Herrn Heinz-Dieter Doschat.

2. Einwohnerfragestunde

1. Ein Einwohner erinnerte an die Bearbeitung seine Eingabe vom 02.11.2018 zur Ernst-Deger-Straße.
2. Ein Einwohner fragte an, warum er zu seiner Stellungnahme zur Erweiterung der Deponie in Schlewecke keine persönliche Mitteilung oder Einladung zum Erörterungstermin erhalten hat. Bürgermeister Block teilte mit, dass die Stellungnahme an das für das Genehmigungsverfahren zuständige Gewerbeaufsichtsamt Hannover weitergeleitet wurde und sagte eine entsprechende dortige Nachfrage zu.
3. Durch einen Einwohner wurde angefragt, warum der Grundsteuerbescheid der Stadt Bockenem für das Jahr 2019 keine Begründung für die ungleiche Erhöhung der Steuerhebesätze für die Grundsteuer A und B enthält. Er unterstellte, dass manchen Ratsmitgliedern nicht bewusst war, über was sie abgestimmt haben und fragte an, ob da „eventuell Alkohol im Spiel war“. Ratsvorsitzender Barte entzog dem Einwohner das Wort und forderte ihn auf, den Sitzungssaal zu verlassen. Dieser Aufforderung kam er nach.

3. Genehmigung des Protokolls über die 17. Sitzung vom 10.12.2018

Das Protokoll über die 17. Sitzung des Rates vom 10.12.2018 wurde mit **1 Enthaltung einstimmig** genehmigt.

4. Bericht des Bürgermeisters zugleich für den Verwaltungsausschuss

Bürgermeister Block berichtete Folgendes:

1. Der Vorsitzende des Sanierungsbeirates hat mit Wirkung vom 14.02.2019 den Vorsitz und die Mitgliedschaft im Sanierungsbeirat niedergelegt.
2. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Jahr 2019 wurden der Kommunalaufsicht des Landkreises Hildesheim vorgelegt. Eine Genehmigung war nicht erforderlich. Gegen den Stellenplan 2019 bestehen keine Bedenken.
3. Die Einteilung der Wahlbezirke für die Wahl zum Europäischen Parlament (Europawahl) am 26.05.2019 bleibt gegenüber der Europawahl 2014 unverändert. Es werden 19 Wahlbezirke gebildet. Die Ortschaft Bockenem wird in drei Wahlbezirke eingeteilt. Die Ortschaft Groß- und Klein Ilde (bestehend aus den Stadtteilen Groß Ilde und Klein Ilde) und alle anderen Ortschaften bilden jeweils einen Wahlbezirk.

4. Vom Amt für regionale Landesentwicklung (ARL) wurde mitgeteilt, dass Mitte März mit den Bescheiden zu den Förderanträgen (DE-Ambergau-Süd und ILEK) zu rechnen ist. Das ARL hatte auf die Möglichkeit hingewiesen, dass zum Stichtag 15.09.2018 eine erhöhte Förderung von bis zu 90 % für die Maßnahmen Dorfentwicklung, Basisdienstleistung und Tourismus beantragt werden kann. Die Gewährung dieser erhöhten Förderung sei von der positiven Beschlussfassung des Planungsausschusses für Agrarstruktur und Küstenschutz abhängig, wovon jedoch auszugehen sei. Anfang Januar 2019 wurde auf Rückfrage im Nds. Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz mitgeteilt, dass letztendlich zwischen dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und Bundesministerium für Finanzen, sowie dem Bund und den Ländern keine Einigung erzielt werden konnte. Deshalb wurde der GAK-Rahmenplan in diesem Punkt nicht geändert und es bleibt bei einem Fördersatz von 73%. Die dadurch bedingte Einnahmehminderung der Stadt Bockenem beträgt insgesamt 161.800 EUR.

5. DS 142/2018 Neufassung der Vergaberichtlinie der Stadt Bockenem

Ratsherr Thomas erläuterte die Gründe für die Neufassung der Vergaberichtlinie. Ohne weitere Aussprache fasste der Rat folgenden **einstimmigen** Beschluss:

Die Richtlinie der Stadt Bockenem für die Vergabe von Aufträgen gem. § 28 der Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung - KomHKVO - (Vergaberichtlinie) wird in der dem Originalprotokoll beigefügten Fassung beschlossen.

6. DS 233/2019 Satzung der Stadt Bockenem über Aufwandsentschädigungen, Verdienstaufschlag und Fahrtkosten für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr (Entschädigungssatzung FFW) in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 18.02.2019

Ratsherr Hodur erläuterte die geplanten Änderungen für die Kinderfeuerwehrwarte und den Administrator für das Feuerwehrverwaltungsprogramm. Ohne weitere Aussprache fasste der Rat folgenden **einstimmigen** Beschluss:

Die Satzung der Stadt Bockenem über Aufwandsentschädigungen, Verdienstaufschlag und Fahrtkosten für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr (Entschädigungssatzung FFW) in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 18.02.2019 wird in der dem Ratsprotokoll beizufügenden Fassung beschlossen.

7. DS 241/2019 Grundschule Bockenem - Austausch Fallschutz

Ratsfrau Spengler berichtete aus der Beratung im zuständigen Ausschuss für Schule, Jugend und Bürgerangelegenheiten. Der Fachausschuss und auch der Verwaltungsausschuss sind dem Wunsch der Grundschule Bockenem gefolgt und haben sich für Holzhackschnitzel als Fallschutz ausgesprochen.

Ohne weitere Aussprache fasste der Rat folgenden **einstimmigen** Beschluss:

Der Fallschutzkies auf dem Schulhof der Grundschule Bockenem wird durch Holzhackschnitzel ersetzt. In dem Zuge ist die abgebaute Schaukel durch eine neue zu ersetzen. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden außerplanmäßig bereitgestellt.

8. Mitteilungen

Bürgermeister Block teilte Folgendes mit:

1. Die Ambergauer Gewerbetage finden am 2. und 3. März 2019 in der Ambergau Sporthalle statt. Die Eröffnung ist am Samstag um 12:00 Uhr. Bürgermeister Block lud die Ratsmitglieder am Sonntag, 03.03.2019, um 11:00 Uhr, zu einem gemeinsamen Rundgang durch die Ausstellung ein.
2. Der Putenhofbetreiber Herr Jarchov hat seinen Marktstand mangels Kundennachfrage zum 01.01.2019 gekündigt.
3. Die Stromnetzbetreiberfirma Tennet bietet am 21.02.2019 einen Kommunalen Info-Abend zum Sachstand zur Planung Südlink an.

9. Anfragen

Keine

10. Anregungen

Keine

Ratsvorsitzender Barte schloss die öffentliche Sitzung um 19:25 Uhr.

Gerd-Christian Barte
Ratsvorsitzender

Ulrike Rupprecht
Protokollführerin

Rainer Block
Bürgermeister